



## „Frauen.Gewinnen“

Der SkF wird in diesem Jahr 120 Jahre alt. Damit fällt das Jubiläum in das Jahr, in dem wir auch feiern, dass Frauen vor 100 Jahren erstmals ihre Wahlrechte ausüben konnten. Die Gründerin unseres Verbandes, die Zentrumspolitikerin Agnes Neuhaus, wurde 1919 in die Nationalversammlung und später in den Reichstag gewählt. Als Abgeordnete hat sie besonders die Sozialgesetzgebung entscheidend geprägt. Besonderes Anliegen war ihr, keinen Menschen aufzugeben, sondern für jeden und jede die Unterstützung zu finden, die möglich und sinnvoll ist. Agnes Neuhaus erkannte schnell, dass innerhalb und außerhalb der Politik Netzwerke für die soziale Frage unerlässlich sind. Sie fand Land auf Land ab Frauen, die ihrer Idee folgten und eigene Vereine gründeten.

Es gelingt seither, wird aber stetig schwieriger, engagierte Frauen und Männer zu gewinnen, die der Idee des SkF folgen und ihn mitgestalten und weiterentwickeln wollen. Vor allem die gesellschaftlichen Veränderungen in Familien und im Beruf und das veränderte Rollenverständnis erschweren die Suche. Wie können wir trotz veränderter Rollenverständnisse und Lebensentwürfe Frauen gewinnen? Wie kann das Prinzip „Frauen für Frauen“ heute in die Tat umgesetzt werden? Wie kann sich der SkF in einem unübersichtlicher gewordenen sozialen Umfeld gut weiter entwickeln? Für das Engagement für Frauen, Familien und ihre Kinder und den Einsatz für verbesserte soziale Bedingungen benötigen wir dringend kompetente und gewinnende Menschen. Wie finden wir diese und wie schaffen wir Rahmenbedingungen, damit Mitarbeiterinnen und Leitungsfrauen dem ständig wachsenden Aufgabenspektrum fachlich, politisch und medial gewachsen sind?

Die wichtigen Inhalte, die verantwortungsvollen Aufgaben und das lebendige Wirken im Verband tragen zur Attraktivität des Engagements bei. Daher ist es wichtig, auf potenzielle ehrenamtlich und beruflich Engagierte zuzugehen und für die Mitarbeit in den Ortsvereinen und Einrichtungen zu gewinnen. Zu jeder Zeit gab und gibt es verschiedene Wege, Menschen auf das Profil des SkF aufmerksam zu machen und sie zum Mitwirken zu motivieren.

In diesem Jahr sollen Ideen, Konzepte, Veranstaltungen, Materialien, besondere Angebote für berufliche Mitarbeitenden und vieles mehr in den Mittelpunkt gerückt werden. Wie gelingt Ihnen, den SkF attraktiv darzustellen? Haben Sie einen Plan zur Gewinnung von neuen Mitstreiterinnen? Wie gehen Sie in Ihrem Ortsverein auf potentielle neue Mitglieder und Ehrenamtliche zu? Wie motivieren Sie für die Übernahme von Aufgaben und Ämtern? Wie gestalten Sie den Rahmen und die Begleitung des Engagements? Wie gewinnen und halten Sie berufliche Mitarbeitende?

**Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung zum Stiftungspreis 2019 mithilfe der beiliegenden Formulare bis zum 8. April 2019 zu. Falls Sie Fragen haben oder Ihre Idee, mit der Sie sich bewerben wollen zunächst besprechen möchten, melden Sie sich gerne bei uns unter 0231 557026-25 oder [mersch@skf-zentrale.de](mailto:mersch@skf-zentrale.de).**

Wir freuen uns auf Ihre Projekte.

Mit freundlichen Grüßen

Maria Elisabeth Thoma  
Stiftungsvorsitzende